

Stuttgart, 04.03.2008

**6-streifiger Ausbau der Heilbronner Straße B 10 / B 27
zwischen Friedrichswahl und Pragsattel
- Bau- und Vergabebeschluss Bauabschnitt 3 und 4**

Beschlussvorlage

| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|----------------------------------|------------------|-------------|----------------|
| Ausschuss für Umwelt und Technik | Vorberatung | öffentlich | 11.03.2008 |
| Verwaltungsausschuss | Vorberatung | öffentlich | 12.03.2008 |
| Gemeinderat | Beschlussfassung | öffentlich | 13.03.2008 |

Dieser Beschluss wird nicht in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.

Beschlussantrag

1. Dem Bau des Abschnitts 3 und 4 der Heilbronner Straße stadtauswärts zwischen Siegle- und Borsigstraße nach den Plänen und dem Kostenanschlag des Tiefbauamts vom 4. Februar 2008 mit einem Aufwand von 4.950.000 wird zugestimmt.
2. Die für den Ausbau der Heilbronner Straße erforderliche Verlegung der Stadtbahn-
gleise, Fahrleitungen und Haltestellen Siegle- und Borsigstraße wird von der SSB AG
ausgeführt. Die Kosten hierfür trägt die Stadt.
3. Der Vergabe der Arbeiten für den Umbau des Abschnitts 4 der Heilbronner Straße an
die Firma Richard Mayer, Sindelfingen, mit einer Vergabesumme von 1.088.829,50
incl. 19 % MWSt. wird zugestimmt.
4. Der Aufwand von 4.950.000 wird im Vermögenshaushalt bei der AHSt.
2.6600.9500.000 VKZ 0443 – B27 Heilbronner Str., 2. BA, Friedrichswahl – Pragsattel
– wie folgt gedeckt:

4.1 Bauabschnitt 3

| | |
|-----------|------------------|
| Jahr 2008 | 1.200.000 |
| Jahr 2009 | <u>2.250.000</u> |
| | 3.450.000 |

PS-Nr.: E/66.0443.0004

4.2 Bauabschnitt 4

| | |
|-----------|----------------|
| Jahr 2008 | 700.000 |
| Jahr 2009 | <u>800.000</u> |
| | 1.500.000 |

PS-Nr.: E/66.0443.0005
Proj.-Nr.: I.07.3.12.1.3.0050

Begründung

Wie in der GRDRs 900/2006 berichtet, erfolgt der Ausbau der Heilbronner Straße zwischen Friedrichswahl und Pragsattel auf 6 Fahrstreifen in mehreren Teilabschnitten. Der Bauabschnitt 2a und 2b sind bis Ende März 2008 soweit fortgeschritten, dass die weiteren Teilabschnitte 3 und 4 im April 2008 begonnen werden können. Die Bauabschnitte werden im Sommer 2009 fertig gestellt.

Bauabschnitt 3 Verlegung der Stadtbahn

Für den Ausbau der Fahrtrichtung stadtauswärts auf 3 Fahrstreifen müssen die Stadtbahnanlagen und die beiden Haltestellen Borsigstraße und Sieglestraße verlegt werden. Die Kosten hierfür trägt die Stadt. Die Maßnahme wird nach dem Entflechtungsgesetz bezuschusst.

Mit dem Neubau der Haltestellen wird die SSB die Bahnsteige auf 80m Länge ausbauen. Die Mehrkosten werden von der SSB getragen. (GRDRs 529/2007)

Bauabschnitt 4 stadtauswärts zwischen Borsig- und Sieglestraße

Der Bauabschnitt 4 umfasst die Verbreiterung der Heilbronner Straße stadtauswärts zwischen Siegle- und Borsigstraße von 2 auf 3 Fahrspuren und die durchgehende Anlage eines Grünstreifens und Geh- und Radweges mit je ca. 3,5 Meter Breite.

Im April 2008 sollen die Straßenbauarbeiten beginnen und bis Sommer 2009 abgeschlossen sein. Die Verkehrsführung während der Bauzeit ist in den Grundzügen erarbeitet worden und wird für die Ausführung der Maßnahme vorgegeben. Während der Hauptverkehrszeiten werden immer 2 Fahrspuren je Fahrtrichtung aufrechterhalten. Allerdings ist es für manche Bauzustände erforderlich, in einigen Nächten und an wenigen Wochenenden auf eine Spur zu reduzieren.

Es ist geplant, den weiteren Abschnitt 5 stadtauswärts von Borsigstraße bis Friedrichswahl unmittelbar im Anschluss zu bauen. In diesem Abschnitt sind noch Grunderwerbsfragen zu klären.

Vergabe der Straßenbauarbeiten

Die Arbeiten für den Bauabschnitt 4 stadtauswärts zwischen Sieglestraße und Borsigstraße zum Ausbau der Heilbronner Straße wurden am 20. Dezember 2007 öffentlich ausgeschrieben. Zur Angebotseröffnung am 24. Januar 2008 haben 3 Firmen Angebote abgegeben.

Der preisgünstigste Bieter auf den Amtsentwurf ist die Fa. Richard Mayer, Sindelfingen, mit einer Angebotssumme von 1.088.829,50 .

Es wird vorgeschlagen den Zuschlag auf das Angebot der Fa. Richard Mayer mit einer Angebotssumme von 1.088.829,50 zu erteilen. Das Angebot beinhaltet auch Tiefbauleistungen für die EnBW, die vom Leitungsträger separat finanziert werden. Die Auftragssumme der Leistungen für das Tiefbauamt beträgt 918.777,15 .

Finanzielle Auswirkungen

Die Aufwendungen für die Bauleistungen sind durch die in der Finanzplanung für den 6-streifigen Ausbau der Heilbronner Straße enthaltenen Mittel abgedeckt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB, SSB

Vorliegende Anfragen/Anträge:

—

Erledigte Anfragen/Anträge:

—

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

Kostenanschlag (Anlage 1)
Lageplan (Anlage 2)
Wertungstabelle (Anlage 3)

Kostenanschlag**Bauabschnitt 3:**

| | |
|---|---------------|
| Verlegung der Stadtbahngleise und der Haltestelle Sieglestraße | 1.500.000 |
| Umbau Fahrleitung | 1.700.000 |
| Sonstiges (Leitungen, Signaltechnik) | 200.000 |
| Unvorhergesehenes (ca. 2 %) | <u>50.000</u> |
| gesamt | 3.450.000 |

Bauabschnitt 4:

| | |
|---|---------------|
| Planung, Bauüberwachung, Gutachten, etc. | 100.000 |
| Belags- und Tiefbauarbeiten | 920.000 |
| Anpassung Unterbauung Gebäude Krailenshaldenstraße 44 | 50.000 |
| Verkehrseinrichtungen, Lichtsignalanlagen | 50.000 |
| Beleuchtung | 80.000 |
| Entschädigungen | 100.000 |
| Begrünung | 50.000 |
| Sonstiges | 80.000 |
| Unvorhergesehenes (ca. 5 %) | <u>70.000</u> |
| gesamt | 1.500.000 |

Bauabschnitt 3 und 4**4.950.000**

Tiefbauamt
04.02.2008